



© Foto: pixabay.com

Qualifizierung in den Einsatzeinheiten

# Kombiweiterbildung zur / zum Medizinprodukteverantwortlichen und zur / zum Beauftragten für Medizinproduktesicherheit

Kombinierter, zweitägiger Lehrgang zur Qualifizierung  
ehrenamtlich Mitarbeitender

## Rechtlicher Hintergrund

### Medizinprodukte-Verantwortliche

Wer Medizinprodukte betreibt, muss als Betreiber die Regelungen des Medizinprodukterechts anwenden und umsetzen. Hierzu gehören unter anderen das Medizinprodukterecht-Durchführungsgesetz (MPDG), die Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV) und die Medizinprodukte-Anwendermelde- und Informationsverordnung (MPAMIV). Die damit verbundenen Pflichten kann an sog. Medizinprodukte-Verantwortliche delegiert werden. Derart verantwortliche Personen sind vom Betreiber schriftlich zu benennen. Dies gilt u. a. auch im ehrenamtlich getragenen Sanitätsdienst.

### Beauftragte für Medizinproduktesicherheit

Mit Neufassung der MPBetreibV sind ab dem 1. Januar 2017 Gesundheitseinrichtungen mit mehr als 20 Beschäftigten verpflichtet, die Stelle eines Beauftragten für Medizinproduktesicherheit in ihrem Betrieb einzurichten.

Auch hier gilt, dass keine Unterscheidung zwischen haupt- und ehrenamtlicher Aufgabenwahrnehmung besteht. Somit sind auch für ausschließlich ehrenamtlich wirkende Rotkreuzgliederungen die Regelungen des Medizinprodukterechts bindend.

### Zielgruppe der Weiterbildung

In einer DRK-Einsatzeinheit ehrenamtlich tätige Rettungssanitäter\*innen, Rettungsassistenten\*innen sowie Notfallsanitäter\*innen, welche die Aufgabe und Funktion einer innerbetrieblichen Medizinprodukteverantwortlichen Person bzw. eines Beauftragten für Medizinproduktesicherheit übernehmen wollen/sollen.

### Inhaltlicher Rahmen

Um zu ermöglichen, dass die/der Medizinprodukte-Verantwortliche und die/der Beauftragte für Medizinproduktesicherheit in Personalunion durch dieselbe

Person wahrgenommen werden kann, werden in einer zweitägigen Kombinationsweiterbildung die Aufgaben und die rechtlichen Rahmenbedingungen beider Tätigkeitsfelder thematisiert.

### Kosten der Weiterbildung

Zur Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit von DRK-Einsatzeinheiten besteht ein jährliches Kontingent an kostenfreien Lehrgangsplätzen. Soweit Ehrenamtliche aus den Einsatzeinheiten im DRK-Landesverband Westfalen-Lippe e.V. von ihren Kreisrotkreuzleitungen für die Tätigkeit als Medizinprodukteverantwortliche/r oder Beauftragte/r für Medizinproduktesicherheit vorgesehen sind, ist eine kostenfreie Teilnahme durch eine Anmeldung auf dem gewohnten Dienstweg möglich.

### Weiterführende Informationen und Anmeldung

Die Kombiweiterbildung wird durch das Institut für Bildung und Kommunikation durchgeführt.

Alle weiterführenden Informationen finden Sie unter:

<https://bildungsangebote.drk-bildungsinstitut.de/details?vid=9704>



Dort können die entsprechenden Veranstaltungen auch direkt online gebucht werden.

DRK-Landesverband  
Westfalen-Lippe e.V.  
Sperlichstraße 25  
48151 Münster

bevoelkerungsschutz@drk-westfalen.de  
www.drk-westfalen.de

